

Mainz, 18.08.2025

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 26.08.2025

Fußgängerampel Philippsschanze

An der Fußgängerampel zwischen der Straßenbahnhaltestelle An der Philippsschanze und der gegenüberliegenden Pizzeria kommt es immer wieder zu brenzligen Situationen, bei welchen Fahrzeuge während der Grünphase für Fußgänger immer noch auf dem Fußgängerstreifen stehen oder diesen sogar noch überfahren.

Grund hierfür ist die geringe Distanz von der Kreuzung Pariser Straße/An der Philippsschanze/An der Goldgrube zur nächsten Kreuzung Fort Elisabeth/Fichteplatz, was zu einem Rückstau der Fahrzeuge bis zum Streifen der Fußgängerampel führt. Hierdurch fahren Autos aus Richtung Goldgrube sowie Pariser Straße Richtung Fichteplatz während ihrer Grünphase auf die Kreuzung sowie die Fußgängerampel direkt dahinter, können jedoch diese aufgrund des Rückstaus nicht rechtzeitig vor den Fußgängern wieder verlassen. Neben dem fehlerhaften Verhalten der Autofahrer begünstigt die Verkehrssituation und Straßenführung diese Gefahr jedoch erheblich.

Ich frage daher die Verwaltung:

1. Ist der Verwaltung die gefährliche Verkehrssituation gerade für Fußgänger an der Philippsschanze bekannt?
2. Wie hoch schätzt die Verwaltung hier die Unfallgefahr ein, wenn Fahrzeuge während der Fußgängergrünphase über die Kreuzung fahren?
3. Sind Maßnahmen geplant, um die Unfallgefahr einzudämmen oder gänzlich zu beseitigen (bspw. Schilder, verbesserte Ampelschaltung, veränderte Verkehrsführung etc.)?



Gez. Benjamin Steiner
Ortsbeirat für Mainz-Oberstadt